

**BITZER SE**

Peter-Schaufler-Platz 1  
71065 Sindelfingen // Germany  
Tel +49 7031 932-0  
Fax +49 7031 932-147  
bitzer@bitzer.de // www.bitzer.de

Unser Zeichen // Our Ref.

Abs. // Sender  
Abt. // Dept.  
Tel Dw. // Ext.  
Fax Dw. // Ext.  
E-Mail

Stefanie Holst  
Public Relations  
+49 7031 932-4327  
+49 7031 932-54327  
stefanie.holst@bitzer.de

## **8-Zylinder-Hubkolbenverdichter für transkritische CO<sub>2</sub>- Anwendungen – da steckt mehr drin**

Volle Kälteleistung für Großanlagen und Wärmepumpenanwendungen – und das mit weniger Verdichtern als bisher: Die neuen ECOLINE 8-Zylinder-Hubkolbenverdichter für transkritische CO<sub>2</sub>-Anwendungen bereichern die Serie für noch größere Leistungsbereiche mit Kohlendioxid als Kältemittel in Kälte- und Wärmepumpenanwendungen. BITZER hat sie für Anlagen mit hohen Kälteleistungen entwickelt, die bisher mit HFKW-Kältemitteln oder Ammoniak ausgelegt wurden.

Der Vorteil von CO<sub>2</sub> in großen Anlagen: Es ist ein natürliches Kältemittel mit niedrigem GWP, ungiftig und ermöglicht durch das große Hubvolumen kompakte Anlagendimensionen. Zudem sind die 8-Zylinder-Hubkolbenverdichter für transkritische CO<sub>2</sub>-Anwendungen rund zehn Prozent energieeffizienter als kleinere 6-Zylinder-Verdichter, die aktuell auf dem Markt angeboten werden.

Die BITZER 8-Zylinder-CO<sub>2</sub>-Hubkolbenverdichter sind in zwei Motorvarianten mit Fördervolumina zwischen 69,4 und 99,2 m<sup>3</sup>/h verfügbar und für den Frequenzumrichterbetrieb konzipiert. Die Ausstattung mit der mechanischen Leistungsregelung VARISTEP ermöglicht eine Anpassung der Kälteleistung des Verdichters an die Anlagenleistung und damit einen effizienten Betrieb auch in Teillast. Zudem sorgt die integrierte Anlaufentlastung für einen geringen Anlaufstrom, was unter anderem die Investitionskosten senken kann.

Die BITZER 8-Zylinder-CO<sub>2</sub>-Hubkolbenverdichter zeichnen sich außerdem durch geringe Gaspulsationen und Vibrationen aus. Die verbesserte Gasführung minimiert den internen Druckabfall und sorgt so für eine hohe Effizienz des Verdichters sowie eine Ölwurftrate mit gewohnt niedrigen BITZER Werten. Die Verdichter sind durch IQ Modul und Ölmanagement OLM einfach zu integrieren, zu installieren, zu bedienen und zu warten.

# Produktsteckbrief



Seit 2003 hat der Spezialist für Kälte-, Klima- und Wärmepumpentechnik BITZER über 275.000 CO<sub>2</sub>-Verdichter verkauft, hauptsächlich für Gewerbekälteanlagen und mit stark wachsender Tendenz. Auch für den Transport- und Wärmepumpenbereich sowie für industrielle Anwendungen steigt die Nachfrage. Für höchste Ansprüche besonders interessant sind die zu den 8-Zylinder-CO<sub>2</sub>-Hubkolbenverdichtern neuen passenden und variablen BITZER Ejektoren für CO<sub>2</sub>-Anwendungen.



Als unabhängiger Spezialist für Kälte- und Klimatechnik ist BITZER weltweit im Einsatz: Mit Produkten und Dienstleistungen für Kältetechnik, Klimatisierung, Wärmepumpen, Prozesskühlung und Transport sorgt BITZER für optimale Temperaturbedingungen in Warenhandel, Industrieprozessen und Raumklimatisierung – immer vor dem Hintergrund größtmöglicher Energieeffizienz und Qualität. Mit Vertriebsgesellschaften und Produktionsstätten ist die BITZER Firmengruppe weltweit an 72 Standorten in 38 Ländern vertreten. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von BITZER über fast alle Länder der Welt. Im Jahr 2021 erwirtschafteten über 3.900 Mitarbeiter einen Umsatz von 928 Millionen Euro, der Aufwand für Forschung und Entwicklung lag bei 47 Millionen Euro.

[www.bitzer.de](http://www.bitzer.de)

## Bildübersicht

Die Bildmotive dürfen nur zu redaktionellen Zwecken genutzt werden. Die Verwendung ist honorarfrei bei Quellenangabe „Foto: BITZER“ und Übersendung eines kostenlosen Belegexemplars. Grafische Veränderungen – außer zum Freistellen des Hauptmotivs – sind nicht gestattet.



Bild: Die neuen BITZER 8-Zylinder-Hubkolbenverdichter für transkritische CO<sub>2</sub>-Anwendungen für noch größere Leistungsbereiche mit CO<sub>2</sub> als Kältemittel in Kälte- und Wärmepumpenanwendungen